

Pressemitteilung
7. September 2022

#PHKAliest: Öffentliche Lesung mit Kinder- und Jugendbuchautor Frank Maria Reifenberg

Frank Maria Reifenberg, Autor und Sprecher, liest am 30. September an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe aus seinem Jugendroman „Projekt Lazarus – In den Fängen der KI“. Anmeldungen für die Veranstaltung im Rahmen der Reihe #PHKAliest sind bis 23. September möglich, die Teilnahme ist kostenfrei.

Frank Maria Reifenberg bietet Jungen Lesestoff, „der sich an ihren Bedürfnissen und Vorlieben orientiert“ und zeigt ihnen, „dass sich zwischen zwei Pappdeckeln jede Menge Spannung und Unterhaltung verbergen kann“. Am Freitag, 30. September, liest der Kinder- und Jugendbuchautor an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (PHKA) aus seinem 2021 erschienenen Buch „Projekt Lazarus – In den Fängen der KI“. Im Mittelpunkt steht der 14-jährige Noah, der an einem scheinbar harmlosen Forschungsprojekt teilnimmt und dabei ohne sein Wissen mit einer Künstlichen Intelligenz vernetzt wird. Als Noah von seinem Freund Moses, der ebenfalls Proband bei Lazarus ist, angegriffen wird und schwer verletzt im Krankenhaus landet, beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit. Beginn der einstündigen öffentlichen Veranstaltung im Rahmen der Reihe #PHKAliest ist um 19.30 Uhr, die Teilnahme ist kostenfrei. Ort ist Raum 103 in Gebäude 1 der PHKA, Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe. Wer dabei sein möchte, wird gebeten, sich bis 23. September per Mail an kontakt@boysandbooks.de anzumelden.

Frank Maria Reifenberg ist gelernter Buchhändler und schreibt vor allem Kinder- und Jugend- sowie Drehbücher für Film und Fernsehen. Außerdem engagiert sich der Autor für die Leseförderung von Jungen und ist Gründungsmitglied von [boys & books](https://www.boysandbooks.de). Leiterin dieses Leseförderprojekts mit Buchempfehlungen für Jungen ist die PHKA-Literaturdidaktikerin Prof. Dr. Ina Brendel-Kepser.

Über #PHKAliest

Ziel der öffentlichen Veranstaltungsreihe des [Instituts für deutsche Sprache und Literatur](https://www.institut-fuer-deutsche-sprache-und-literatur.de) ist die projektbezogene Vermittlung von Kinder- und Jugendliteratur an Schule und Hochschule. Auf dem Programm stehen Lesungen und Gespräche mit Autorinnen und Autoren, weiteren Akteurinnen und Akteuren des Kulturbetriebs sowie mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Es finden

sowohl Vor-Ort-Begegnungen als auch Onlinetermine statt. #PHKAliest wird im Rahmen von „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien durch den Deutschen Literaturfonds e. V. gefördert. Studierende der Deutschdidaktik und des Masterstudiengangs Kulturvermittlung der PHKA begleiten Organisation und Durchführung.

Wissenschaftliche Ansprechperson

Prof. Dr. Ina Brendel-Kepser, Institut für deutsche Sprache und Literatur der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe, ina.brendel-kepser@ph-karlsruhe.de

#PHKAliest

boys & books präsentiert live vor Ort

**Autorenlesung
mit Frank Maria
Reifenberg**

Kinder- und Jugendbuchautor
& Gründungsmitglied von
boys & books

Freitag,
30.09.2022
Raum: 1.103

19 Uhr - Empfang
10 Jahre boys & books
19:30-20:30 Uhr - Lesung
aus *Projekt Lazarus*

Bitte melden Sie sich zur Lesung
bis zum 23.09.2022 per Mail an:
kontakt@boysandbooks.de

PH Karlsruhe / Fakultät A / Institut für deutsche Sprache und Literatur
Prof. Dr. Ina Brendel-Kepser & Dominik Achtermeier, M.A.

Medienkontakt

Regina Thelen
Pressesprecherin
Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe
T: +49 721 925-4115
regina.thelen@ph-karlsruhe.de
<https://ph-ka.de/presse>

Als bildungswissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht forscht und lehrt die **Pädagogische Hochschule Karlsruhe (PHKA)** zu schulischen und außerschulischen Bildungsprozessen. Ihr unverwechselbares Profil prägen der Fokus auf Bildung in der demokratischen Gesellschaft, Bildungsprozesse in der digitalen Welt sowie MINT in einer Kultur der Nachhaltigkeit. Rund 220 in der Wissenschaft Tätige betreuen rund 3.600 Studierende. Das Studienangebot umfasst Lehramtsstudiengänge für die Primarstufe und die Sekundarstufe I sowie Bachelor- und Masterstudiengänge für andere Bildungsfelder. Die berufsbegleitenden Weiterbildungsangebote zeichnen sich durch ihre besondere Nähe zu Forschung und Praxis aus.